

# Ahltener feiern am 1. Mai ein „Fest der Freunde“

## Erlös für offenen Bücherschrank und Sozialfonds

**AHLTEN (r/kl).** Unter dem Motto „Ahltener Vielfalt – ein Fest der Freunde“ feiert Ahlten sein 6. gemeinsames Maifest auf dem Platz „Am alten Dorfteich“. Zu dem Thema, das die Mitbürger mit ausländischen Wurzeln und ihren verschiedenen Kulturen in den Mittelpunkt stellt, haben sich die mehr als 20 veranstaltenden Vereine und Organisationen des Dorfes wieder viele Angebote und Darbietungen einfallen lassen.

Begonnen wird traditionell um 12.00 Uhr mit einem Gottesdienst. War dieser bisher schon ökumenisch, so wird er in diesem Jahr auch muslimische und ezidische Elemente enthalten und dementsprechend im Programm als interreligiös angekündigt.

An eigenen Ständen wollen in Ahlten lebende kurdisch-ezidische, türkisch-muslimische, russisch- und polnischstämmige Familien Besonderheiten ihrer Heimatländer und deren Kulturen präsentieren und damit zu Begegnungen und Gesprächen anregen. Na-

türlich sind auch die neu in Ahlten aufgenommenen Flüchtlingsfamilien besonders herzlich eingeladen, diesen Tag in der Dorfgemeinschaft zu erleben.

Einer der vielen Höhepunkte wird sicher der Folkloretanz der ezidischen Kindertanzgruppe sein. Aber auch die Grundschul Kinder werden Lieder vortragen, die sie im Projekt „Klasse, wir singen“ erlernt haben.

Weitere musikalische Darbietungen sind sowohl die Konzerte des Flötenorchesters „Rhythm & Flutes“ der Schützengesellschaft Ahlten und der Ahltener Musikanten, wie auch Lieder, die auf der muslimische Nayflöte gespielt werden.

Zu den vielfältigen sportlichen Aktionen gehören Einradfahren, Air-Track-Leistungsturnen, Voltigieren auf dem Holzpferd, Kickboxen, Klettern im Niedrigseilgarten, Torwandschießen, Lichtpunktschießen, eine Kinder-Rallye und ein Bobbycar-Parcours. Die veranstaltenden Gruppen weisen ausdrücklich

darauf hin, dass fast überall aktives Mitmachen möglich und gewünscht ist. Dies gilt natürlich auch für das Stockbrotbacken, die Schatzsuche, die Bastel- und Malaktionen und das Drehen am Glücksrad.

Erstmals präsentieren Ahltener Oldtimer-Freunde ihre alten Traktoren, die durchaus auch zum Einsatz kommen sollen. Auch die nicht nur bei den Kindern beliebten Kutschfahrten sind wieder im Angebot. Dass niemand hungern und dursten muss, versteht sich von selbst.

Die ausrichtende Ahltener Dorfgemeinschaft freut sich auf viele Besucher. Sie können nicht nur einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen, sondern mit dem Verzehr der verschiedensten Speisen und Getränke auch zu einem guten Zweck beitragen. Von dem erwarteten Erlös soll ein offener Bücherschrank angeschafft und darüber hinaus eine Spende an den Ahltener Sozialfonds gehen, die aktuell für die Flüchtlinge vor Ort verwendet werden soll.



Die Vertreter der mehr als 20 veranstaltenden Vereine des Ahltener „Festes der Freunde“ mit dem Plakat für die große Gemeinschaftsveranstaltung am 1. Mai.  
Foto: Unser Ahlten/Friedrich